

Protokoll der 55. Hauptversammlung des APC vom 20. Juli 2024 in der Buvette des Sportzentrums En Crevel, Cheyres

Die Präsidentin Christine Detraz eröffnet die Hauptversammlung des APC um 17.00 Uhr in der Buvette des FC Cheyres und heisst die Mitglieder herzlich willkommen.

52 Personen sind anwesend.

Es haben sich folgende Mitglieder entschuldigt:

Ruth und Luciano Jaeggi (Haus 123), Karin und Heinz Heister (Haus 80)

Elisabeth et Willi Lanz-Maire (Haus 149), Zohrat und Jacques Breguet (Haus 136)

Die Traktandenliste wurde per E-Mail an die Mitglieder versandt.

Traktandenliste

1. Protokoll der Jahresversammlung vom 15. Juli 2023
2. Bericht der Präsidentin
3. Finanzen-Kassenbestand- Revisorenbericht und Budget 2024-2025
4. Mitgliederbeitrag 2024-2025
5. Wahl des Vorstandes
6. Genehmigung der neuen Statuten
7. Aktuelle Informationen
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes: Herbstausflug

1. Protokoll der Jahresversammlung vom 15. Juli 2023

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Bericht der Präsidentin und 7. Aktuelle Informationen

Liebe Mitglieder des APC

Herzlich willkommen zur Jahresversammlung des APC. Ich werde Punkt 2 und 7 zusammen behandeln.

Der APC zählt heute 52 Mitglieder, mit 2 neuen Mitgliedern:

Zohrat und Georges Breguet, Chalet 136,

Irene Pia Hirzel Marti, Chalet 145 ersetzt ihren Bruder Urs Hirzel

Austritte gibt es keine.

Rückblick auf das vergangene Jahr. Es ist unmöglich, über das letzte Jahr zu sprechen, ohne das Wetter zu erwähnen. Das Jahr wurde von einem sehr launischen Wetter geprägt, ja es wurde sogar etwas durcheinandergebracht.

Mitte November fiel uns nämlich fast der Himmel auf den Kopf! Heftige Regenfälle fielen auf den bereits wassergesättigten Boden, der Pegel des Sees erreichte seinen Alarmwert und begann überzulaufen... Es gab jedoch keine grösseren Schäden an den Häusern zu beklagen.

Das Crevel nahm auch 2023 wieder an den Adventsfenstern teil. Drei gesellige Abende fanden Anfang Dezember in unserem Quartier statt - trotz Regen!

Tatsächlich setzten sich die Regenfälle im Dezember fort. Die Grundstücke waren mit Wasser vollgesogen. Der Wasserstand des Sees erreichte die Alarmstufe und trat über die Ufer! Ich glaube dieses Mal wurde uns bewusst, dass es zwar ein großes Glück ist, an einem See zu leben, dass diese privilegierte Lage aber auch Risiken birgt und dass man sich darauf vorbereiten muss, mit der Bedrohung durch wiederholte Überschwemmungen zu leben. Die Überschwemmung im Jahr 2021 war vielleicht nicht die Überschwemmung des Jahrhunderts!

Die APC teilte ihren Mitgliedern Tag für Tag die von den Gemeindebehörden übermittelten Informationen mit. Die bedeutendste Entscheidung war die Schließung der Pumpstation mit all den negativen Folgen, die wir kennen. Die Entscheidung fiel wenige Tage vor Weihnachten, und Sie können sich die Stimmung all derer vorstellen, die geplant hatten, die Feiertage mit ihrer Familie in Cheyres zu verbringen.

Der Regen hörte schließlich auf, der See begann zu sinken, die Pumpstation wurde wieder in Betrieb genommen. Zurück blieben stark beschädigte Fußgängerbrücken! Der Winter hielt Einzug.

Im Februar hat sich der APC-Vorstand mit Gemeindebehörden getroffen. Wir wurden von Fabien Monney, dem Gemeindepräsidenten und Christian Cornioley, dem Gemeinderat, der unter anderem für Umweltschutz und Raumplanung zuständig ist, empfangen. Wir erhielten über folgende Themen Auskunft:

1. Der Hochwasserplan, die Maßnahmen, die im Falle weiterer Überschwemmungen ergriffen werden.
2. Die Überlastung der Pumpstationen
3. Das Projekt zur Renovierung der Fußgängerbrücken

Ich werde hier nicht auf jeden dieser Punkte eingehen, da sie in unserem letzten Newsletter ausführlich beschrieben wurden. Wir werden auch später in Anwesenheit von Herrn Monney, der im zweiten Teil dieser GV zu uns stoßen wird, noch einmal darauf zurückkommen.

Das reguläre Leben im Quartier hat mit dem Frühling wieder begonnen und wir hatten das Vergnügen, uns bei Sigrid Hess und Heinz Kohler zu einem sehr leckeren Apéro zu treffen. Vielen Dank dafür.

Wir haben den Weg zum See (Zugang in der Mitte des Quartiers) gepflegt. Vielen Dank Vincent.

Am 15. Juni hat das Kantonale Juniorenfußballturnier vielleicht Ihre Ruhe gestört. Dank unseren guten Beziehungen zur Gemeinde und zu den mit dem Sportzentrum verbundenen Vereinen, wurden wir über die verschiedenen Veranstaltungen informiert und konnten uns darauf vorbereiten. Das Datum des Turniers wurde Ihnen bereits im März über den Newsletter mitgeteilt. Die Organisatoren haben Maßnahmen ergriffen, um die Belästigung durch den erhöhten Feierabendverkehr so weit wie möglich zu verringern: Einführung einer Einbahnstraße, etc... In der Praxis gab es keine Probleme, und alles lief sehr gut.

Schliesslich möchte ich unseren Herbstausflug 2023 nicht vergessen zu erwähnen, bei dem wir Orbe aus einer ganz originellen und interessanten Perspektive kennenlernen durften. Vielen Dank nochmals an Jürg für die Organisation dieses Ausflugs.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich eine glückliche Präsidentin bin, die von einem sehr effizienten Vorstand umgeben ist.

3. Finanzen-Kassenbestand- Revisorenbericht und Budget 2024-25 präsentiert von Sigrid Hess

51 Mitglieder haben den Jahresbeitrag von Fr. 50.—bezahlt.

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'117.56 und einer ausgeglichenen Bilanz von Fr. 22'741.77 ab.

Die Konten wurden von unseren Revisoren Ursula Tinembart und Ruedi Wolf geprüft und für Richtig befunden.

Für das Budget des kommenden Jahres sind die Ausgaben entsprechend der erwarteten Einnahmen (Mitgliederbeiträge) geplant.

Die Rechnung und das Budget werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Mitgliederbeitrag 2024-2025

Der Mitgliederbeitrag 2024 -2025 von Fr. 50.— wird einstimmig angenommen. Die Rechnung wird den Mitgliedern im September 2024 zusammen mit dem Protokoll zugesandt.

5. Wahl des Vorstandes

Sigrid Hess verlässt den Vorstand nach sehr vielen Jahren treuer Dienste.

Es gibt keine neue Kandidatur für den Vorstand. Jonas Gavillet wurde bereits an der GV 2023 als Nachfolger von Sigrid Hess gewählt. Die restlichen Vorstandsmitglieder stellen sich für die Wiederwahl zur Verfügung.

Der Vorstand bestehend aus 5 Mitgliedern wird einstimmig gewählt.

6. Genehmigung der neuen Statuten

Der APC ist ein sehr kleiner Verein mit einem sehr begrenzten Budget, das hauptsächlich aus den Jahresbeiträgen seiner Mitglieder gespeist wird. Nach einer sorgfältigen Lektüre unserer Statuten schien es dem Vorstand, dass er sie vereinfachen könnte (die Anzahl der Artikel wird von 29 auf 7 reduziert), um der Funktionsweise des Vereins, wie er sich heute präsentiert, am besten zu entsprechen.

Schließlich ist es nicht nur unsere Eigenschaft als Chaletbesitzer, die wir von nun an hervorheben wollen, sondern die Tatsache, dass wir in einem außergewöhnlichen Raum leben, egal ob wir Eigentümer, Miteigentümer oder Mieter sind. Das Kürzel APC wird sich nicht ändern, aber es wird eine etwas genauere Bezeichnung umfassen „**Association des Propriétaires et habitant- e-s du quartier En Crevel Cheyres.**“

Es sind keine Anmerkungen oder Einwände zur Statutenänderung eingegangen.

Die neuen Statuten werden einstimmig angenommen.

Die Änderungen der Statuten werden im Protokoll unserer GV protokolliert und treten ab sofort in Kraft.

7. Aktuelle Informationen

Siehe unter 2. Bericht der Präsidentin

8. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes und Herbstausflug:

Herbstausflug vom 26. Oktober 2024

Jürg Schweizer hat für uns wieder einen sehr schönen und interessanten Ausflug geplant. Er wird mit uns in La Sarraz das Schloss und die Schlosskapelle besichtigen. Dann geht es weiter nach Eclépens, von da aus gehen wir zu Fuß (20 Minuten) zum Steinbruch von Mormont. Einen Aperitif wird es in der Schlosstaverne geben.

Informationen des Gemeinderats durch Herrn Fabien Monney, Gemeindepräsident

Wir freuen uns, Herrn Monney, Gemeindepräsident, begrüßen zu dürfen. Er berichtet über folgende Themen:

Hochwasserschutzplan

Der Schlussbericht wurde vom Ingenieurbüro fertiggestellt. Er wird dem Gemeinderat im Laufe des Monats August 2024 offiziell vorgestellt und übergeben. Die Massnahmenblätter wurden bereits für die letzten beiden Episoden im November und Dezember 2023 verwendet. Auf der Grundlage der im Plan vorgeschlagenen Massnahmen wird eine Priorisierung der Aktionen und eine Aktualisierung des Finanzplans durch den Gemeinderat erfolgen. Eine Millimeterskala zur Messung des Seespiegels wird derzeit installiert. Sie wird es ermöglichen, die Einleitung von Massnahmen gegen Überschwemmungen zu automatisieren und wird eine Hilfe beim Krisenmanagement sein. Die Messungen dieser Skala werden auf der Website veröffentlicht und der Bevölkerung zugänglich gemacht. Der Hochwasserschutzplan ist ein Arbeitsdokument, das nicht veröffentlicht wird.

Sportzentrum

Im Rahmen der ernergieoptimierten Modernisierung des Sportzentrums wird der Ersatz der Sportplatzbeleuchtung geprüft. Dabei gilt ein besonderes Augenmerk der Lichtverschmutzung.

Brücke über den «Canal der Pointus»

Die Brücke musste entfernt werden, da die Betonsockel wegen der Biber einstürzten. Eine neue Brücke soll bis Mitte März 2025 errichtet werden.

Erneuerung der Holzstege

Das Dossier der Holzstege in der Grande Cariçae wird zurzeit bearbeitet. Es gibt kein genaues Datum für die Arbeiten, aber aller Wahrscheinlichkeit nach werden sie etwa im April/Mai 2025 ausgeführt.

Die Bewilligungsverfahren sind schwierig (das Projekt befindet sich in der Grande-Cariçae, die ein nationales Schutzgebiet ist). Der Gemeinderat bat den Zivilschutz um Hilfe bei der Durchführung der Arbeiten und hat Angebote von Privatunternehmen eingeholt.

Einführung der 30 km/h Zonen

Drei Sektoren sind betroffen, darunter der Sektor Crevel. Eine Einsprache eines Einwohners von Crevel blockiert das Projekt. Der Kanton muss die Einsprache abweisen. Eine Beschwerde beim Kantonsgericht ist dann noch möglich.

Ausbau der Route de Crevel

Derzeit wird eine technische Studie mit einem Ingenieurbüro durchgeführt. Das Projekt erstreckt sich vom sogenannten « Pointus-Quartier » bis zur Pumpstation im Crevel. Die ersten Vorstudien sind positiv, jedoch mit der Auflage der SBB, einmal die Geleise

verdoppeln zu können. Ein direkter Zugang zum Crevel von der Kantonstrasse aus soll im Rahmen der Studie evaluiert werden.

Öffentliche Beleuchtung

Das Quartier En Crevel ist fast vollständig mit der energiesparenden LED-Beleuchtung ausgestattet. Einige Lichtpunkte müssen noch umgerüstet werden (4 Leuchten). Neu wird um die Lichtverschmutzung zu vermeiden, eine Nachabschaltung eingeführt, wie im gesamten übrigen Gemeindegebiet.

Abwasser

Eine von der Gemeinde beauftragte Fachfirma untersucht derzeit das Funktionieren des Abwassersystems und der Kanalisation im Sektor Crevel. Gemäss einer ersten Bestandsaufnahme sind Reparaturen zu erwarten.

Trinkwasser

Das Trinkwassernetz wurde durch die Verlegung einer neuen Leitung stark verbessert. Für diesen Posten wurden rund Fr. 300'000.-- in den Sektor investiert.

Die **nächste Mitgliederversammlung** findet am **Samstag, 26. Juli 2025** statt.

Für das Protokoll

Beatrice Graf: Aktuarin

Christine Detraz: Präsidentin